

China: Haft wegen genveränderter Babys

Beijing. Mehr als ein Jahr nach der Geburt der mutmaßlich ersten genetisch veränderten Babys ist der chinesische Wissenschaftler He Jiankui zu einer Haftstrafe verurteilt worden. Wegen illegaler medizinischer Methoden seien gegen ihn drei Jahre Haft sowie eine Geldstrafe in Höhe von drei Millionen Yuan (383.000 Euro) verhängt worden, berichtete die staatliche Nachrichtenagentur *Xinhua* am Montag. Das Urteil wurde von einem Gericht in Shenzhen gefällt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/369671.china-haft-wegen-genveränderter-babys.html>